



## »Ja, ich kann!«

### Theaterpädagogische Workshops für Pflege-, Adoptiv-, IN-Kinder und leibliche Kinder der Betreuerfamilien

Jeden Tag erleben Kinder und Jugendliche, dass man ihnen sagt, wie sie zu sein hätten! Eltern, Lehrer/innen, Geschwister, Werbung, ...Alle wissen es besser! Mal ist man zu laut, mal zu leise. Mal ist man zu dick, mal zu dünn. Kein Wunder, dass sich da das Gefühl einschleichen kann, es nie richtig zu machen. Pflegekinder trifft dies in besonderer Weise. Sie mussten ihre Herkunftsfamilie verlassen und sich in einer neuen Familie zurechtfinden, was erfahrungsgemäß mit einer starken Verunsicherung einhergeht. Der Glaube an sich und die eigenen Fähigkeiten sind jedoch Voraussetzung für die erfolgreiche Bewältigung neuer und/oder schwieriger Situationen und Aufgaben.

In diesen theaterpädagogischen Workshops haben Kinder und Jugendliche die Gelegenheit, Emotionen, Bestimmtheit, Lust oder Frust in den Spielraum zu übertragen und sich dabei als Hauptakteur/innen zu erleben. Zu einem Thema oder einer Situation werden Szenen improvisiert. Es werden keine Inhalte einstudiert. Jede Szene ist einzigartig. Der Übergang zwischen Spieler/in und Zuschauer/in ist fließend, da die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit haben, zwischen Zuschauer/in und Spieler/inposition zu wechseln.

**Die Workshops werden in den virtuellen Raum verlegt!**

Wir begeben uns gemeinsam auf eine Reise, während der die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit haben, ihrer (Selbst-) Wahrnehmung auf den Grund zu gehen und ihr Selbstbild positiv zu beeinflussen.

#### Mit theaterpädagogischen Methoden können:

- › belastende Situationen spielerisch thematisiert werden
- › Kreativität und Spontaneität gefördert werden
- › Konflikte bearbeitet werden
- › Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen gestärkt werden
- › Unterschiedliche Handlungsmethoden geübt werden
- › Einfühlungsvermögen in verschiedene Rollen trainiert werden

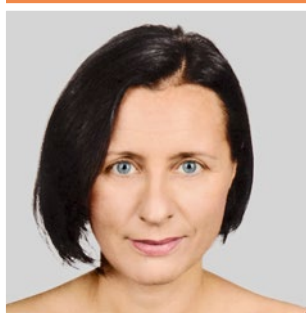
Diese Workshops sind in das Thema der Tagung »Begleitung zur Selbstwirksamkeit — Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt.« eingebettet.

Bei der Tagung am 11. Mai 2021 werden Ergebnisse aus den Workshops, in Abstimmung mit den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen und deren Eltern, in Form eines Kurzfilms präsentiert.

Um an den Workshops teilnehmen zu können, braucht ihr eine Internetverbindung, eine Kamera und ein Mikrofon.

Bei kleineren Kindern, die technische Unterstützung der Eltern benötigen, ist es auch möglich, die Eltern in das Projekt zu integrieren.

Anmeldung bis 16. April 2021 mittels Anmeldeabschnitt oder per Mail an [fachakademie@planb-ooe.at](mailto:fachakademie@planb-ooe.at)



Petra Maria  
Haase, BEd.MA

Mutter eines Sohnes und einer Pflegetochter, Lehrerin an einer Mittelschule, langjährige Erfahrung im Schultheater, Studium Theaterpädagogik an der FAU Erlangen/Nürnberg, Praktika am Landestheater Linz und Staatsschauspiel Dresden, Lehrende an der PH OÖ

#### Online-Workshops:

**Mittwoch, 5. Mai 2021** von 14.00-19.00

**Donnerstag, 6. Mai 2021** von 14.00-19.00

Nach Absprache Präsentation bei der Tagung am **11. Mai 2021** (ab ca. 16.00)

## Anmeldung: »Ja, ich kann!« Theaterpädagogische Workshops für Pflege-, Adoptiv-, IN-Kinder und leibliche Kinder der Betreuerfamilien

› Name der (Betreuer-)Eltern:

Name der (Betreuer-)Eltern

› Name und Geburtsdatum des/der Kindes/er:

Name und Geburtsdatum des/der Kindes/er

› Straße, PLZ, Ort:

Straße, PLZ, Ort

› Telefon (tagsüber erreichbar):

Telefon (tagsüber erreichbar)

› E-Mail:

E-Mail

Mail an »[fachakademie@planb-ooe.at](mailto:fachakademie@planb-ooe.at)«